

# radiologie

 münchen

Radiologie • Nuklearmedizin • Strahlentherapie

## Welche Vorbereitung ist nötig?

Die gesamte Verweildauer in unserer Praxis beträgt ca. 3 Stunden.

Sie brauchen zur Untersuchung nicht nüchtern erscheinen.

Bitte bringen Sie Ihre verfügbaren Voruntersuchungen, Untersuchungsbilder auf CD und Befundberichte mit.

Für die Untersuchung sind folgende aktuelle **Blutwerte** erforderlich:

- **TSH** (Schilddrüsenwert)
- **Kreatinin** (Nierenwert)

Auch bei Diabetikern kann die Untersuchung problemlos durchgeführt werden. Wenn Sie das Medikament „Metformin“ einnehmen und eine eingeschränkte Nierenleistung haben (GFR < 45), teilen Sie uns dies bei der Anmeldung bitte mit.

Sollten Sie nicht zur Untersuchung kommen können, so teilen Sie uns dies bitte bis spätestens 24 Stunden vorher mit. Ansonsten müssen wir Ihnen die für Sie individuell hergestellte Radioaktivität berechnen (ca. 800 €).

## So erreichen Sie uns:



## Radiologie München - Großhadern

Max-Lebsche-Platz 30 | 81377 München

Tel.: 0 89 / 21 21 96 - 535

petct@radiologie-muenchen.de

## Ihre Ansprechpartner:

für detailliertere Fragen zu Indikationen, Untersuchungstechnik sowie Kostenübernahme.

## Priv.-Doz. Dr. med. Christopher Übleis

c.uebleis@radiologie-muenchen.de

## Prof. Dr. med. Anno Graser

a.graser@radiologie-muenchen.de

## U6 Station Klinikum Großhadern

Unserer Praxis ist in dem 4 stöckigen Gebäude auf der anderen Seite des P+R Parkplatzes untergebracht

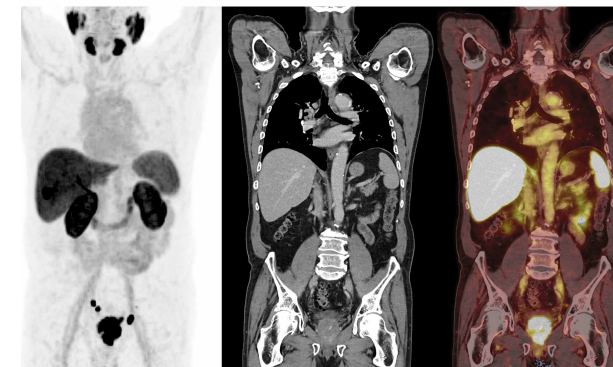
## Buslinie 56

Station "Max-Lebsche-Platz"

# radiologie

 münchen

Radiologie • Nuklearmedizin • Strahlentherapie



## Patienteninformation

## PSMA - PET/CT

## ZUR Prostatadiagnostik

# Was bedeutet PSMA PET/CT?

Liebe Patientin, lieber Patient,

**PET** steht für:

Positronen **E**missions **T**omographie.

**PSMA** steht für:

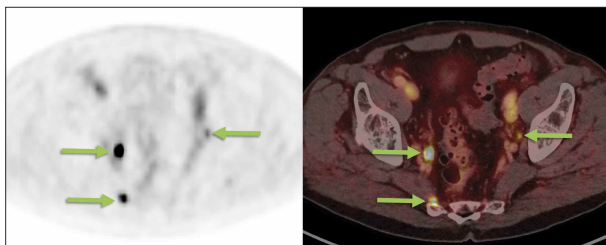
Prostata **S**pezifisches **M**embran **A**ntigen

Vor der Untersuchung wird dem Patienten eine schwach radioaktive Substanz gespritzt, die sehr stark an Tumoren der Prostata und deren möglichen Metastasen im Körper bindet (PSMA). Bei ihrem natürlichen Zerfall entsteht eine schwache Strahlung, die es uns erlaubt, die Verteilung im Körper sichtbar zu machen.

Mittels der gleichzeitig durchgeführten Computertomographie (CT) kann die PSMA-Speicherung dann anatomisch im Körper exakt zugeordnet werden.

Auf diese Art und Weise kann der Arzt das Ausmaß des Prostata Tumors sowie mögliche Absiedelungen in Lymphknoten, Knochen oder Organen beurteilen.

Die PSMA PET/CT ist hierfür das genaueste Verfahren und der Computertomographie und Skelettszintigraphie in vielen Fällen überlegen.



Nachweis von 3 Lymphknotenmetastasen (grüne Pfeile) im Schnittbild des Beckens. Links PET und rechts ein überlagertes Bild von PET und CT.

## Wann untersucht man?

Gemäß der aktuellen Leitlinie der europäischen Gesellschaft für Nuklearmedizin ist die Untersuchung bei folgenden Fragestellungen besonders sinnvoll:

1. Patienten mit Verdacht auf ein Prostata-Karzinom-Rezidiv (Anstieg des PSA Wertes).
2. Ausbreitungsdiagnostik bei Hoch-Risiko Erkrankungen vor der Planung einer Operation oder einer Strahlentherapie.  
(Hoch-Risiko entspricht Gleason Score  $\geq 7b$ , PSA  $>20$  ng/ml, klinisch Stadium T2c - 3a)
3. Patienten mit fortgeschrittenem Prostata-Karzinom unter medikamentöser Therapie zur Therapiekontrolle.
5. PSMA PET/CT gesteuerte Biopsie nach negativer Biopsie bei Patienten mit hohem klinischen Verdacht.

---

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.radiologie-muenchen.de/petct/psma](http://www.radiologie-muenchen.de/petct/psma)

---

## Wer trägt die Kosten?

Private Krankenkassen tragen in der Regel die Kosten für die Untersuchung.

Von den gesetzlichen Krankenkassen wird die Untersuchung als ambulante Leistung mit Überweisungsschein nicht bezahlt. Eventuell muss deshalb vor der Untersuchung ein individueller Kostenübernahmeantrag bei der jeweiligen Krankenkasse eingereicht werden. Bei der Antragsstellung sind wir Ihnen auf Wunsch gerne behilflich. Es besteht jedoch immer die Möglichkeit, die Untersuchung als individuelle Gesundheitsleistung (IGeL) durchzuführen. Hierfür erstellen wir Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.

## Ablauf der Untersuchung

- Zunächst besprechen wir mit Ihnen den Untersuchungsablauf. Bei den meisten Fragestellungen benötigen wir auch Kontrastmittel für die Computertomographie, worüber wir Sie ebenfalls aufklären.
- Zur Verringerung der Strahlenbelastung spritzen wir Ihnen zumeist ein harntreibendes Medikament (Lasix), damit die Strahlung schneller ausgeschieden wird.
- Nach der Injektion des schwach radioaktiven Medikamentes müssen Sie ca. 60 - 90 Minuten warten, bis sich die Substanz optimal im Körper verteilt hat. Die Wartezeit verbringen Sie aus Strahlenschutzgründen in einem unserer hierfür vorgesehenen Einzel-Warteräume. Begleitpersonen müssen nach dem Spritzen der Radioaktivität diesen Raum verlassen.
- Vor der Untersuchung werden Sie nochmals zum Wasserlassen gebeten.
- Die Aufnahmen erfolgen im Liegen und dauern ca. 20 - 30 Minuten.
- Im Anschluss an die Untersuchung dürfen Sie in den Wartebereich zurückkehren. Nach ca. 45 Minuten bekommen Sie Ihre Bilder auf DVD gebrannt ausgehändigt.

